

3. AUFLAGE SOEBEN ERSCHIENEN

IDA FRIEDERIKE COUDENHOVE

GESPRÄCHE ÜBER DIE HEILIGKEIT

EIN DIALOG UM
ELISABETH VON THÜRINGEN

Otto Karrer im „Hochland“: Der Nurpsychologe begegnet dem Heiligen nicht. Sie gehen auf zwei verschiedenen Ebenen. Doch hat man nicht das Gefühl, wenn man Ida Coudenhove gelesen, daß hier der Psychologie des Gläubigen begegnet ist, weil hier die Psychologie des Gläubigen am Werke war und zum letzten Erreichbaren vorstieß. Das Buch scheint mir das Tiefste, Überzeugendste, was das Elisabeth-Jubiläum uns von katholischer Seite gebracht hat.



„Der Vorstoß“-Berlin:
Es bleibt der Eindruck, einem schönen Frauenwesen begegnet zu sein, einem guten Buch und einer anständigen Gesinnung. Das ist, an dem Thema gemessen, wenig — an der geistigen Leere und Lauheit heutiger religiöser Literatur: immerhin viel.

ordin. **1.90** Mk.

**BUCHVERLAG DER CAROLUS-
DRUCKEREI FRANKFURT A. M.**